

## EINLADUNG ZUM SEMINAR

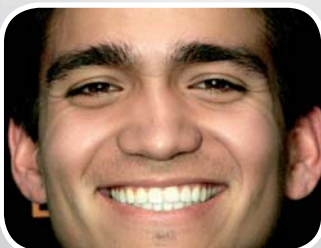


„Hart – und Weichgewebsmanagement“  
am 17.06.2009 von 14.00 – 18.00 Uhr  
in unseren Seminarräumen Biemadent in Eberswalde

### Der Referent



Herr Dr. Stephan Kressin  
1984-1989 Studium der Zahnmedizin an der Humboldt-Universität zu Berlin (Bereich Medizin/Charité)  
1989-1990 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Neuro- Patho-physiologie an der Charité Berlin, Promotion zum Dr. med. an der Humboldt-Universität zu Berlin  
1990-1994 Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Heinrich-Heine Universität Düsseldorf (Abteilung für Parodontologie)  
1996-2002 „Spezialist für Parodontologie“ der Deutschen Gesellschaft für Parodontologie  
seit 1998 implantologische Tätigkeit, speziell auch mit dem TIOLOX-System  
seit 2003 Mitglied der DGZI  
1994 bis heute in Berlin mit eigener Praxis mit Schwerpunkt Implantologie und Parodontologie



»Jedes Mal, wenn ein Mensch lacht, fügt er seinem Leben ein paar Tage hinzu.«

Curzio Malaparte

bitte lächeln

## Programm

14.00 Uhr	Empfang, Vorbereitung und Diagnostik vor Parodontalbehandlung und augmentativer Chirurgie Grundlegende Techniken des Hart- und Weichgewebsmanagements Vorstellung aktueller Schnitt- und Nahttechniken Erläuterung der "Guided Tissue Regeneration" und der "Guided Bone Regeneration" in Implantologie und Parodontologie Techniken der Augmentation vor der implantologischen Versorgung
16.00-16.30 Uhr	Pause
16.30– 18.00 Uhr	Darstellung eines sinnvollen Instrumentariums zur Durchführung entsprechender Eingriffe Übersicht der verschiedenen Augmentationsmaterialien und Membrane Nachsorge nach augmentativen und parodontalchirurgischen Verfahren Ausführliche Hands-On-Übungen Techniken der Hart- und Weichgewebschirurgie Schnitt- und Nahttechniken Techniken zu bone condensing, bone splitting und bone spreading Membrantechniken Augmentationsmaterialien

Fortbildungspunkte: 5

Die Fortbildungsveranstaltung entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen der Bundeszahnärztekammer zur Fortbildung. Die Punktbewertung richtet sich nach der Empfehlung des Beirats zur Fortbildung (BZÄK, DGZMK)

Kostenbeitrag: 145,00 € (zzgl. MwSt.) inkl. Dokumentation